
Titel: Plötzlicher Kindstod - Andreas Weg aus der Trauer

Text-/Moderationsvorschlag:

Andrea Warnken hat am 11. November 2018 ihren Sohn Hannes verloren. Nach einem Spaziergang im Kinderwagen ist er nicht mehr aufgewacht. Hannes ist am plötzlichen Kindstod gestorben. Andrea erzählt, wie die Familie mit der Trauer umgegangen ist und was ihr Hoffnung gegeben hat.

Filmlänge: 2:52 Minuten Autor: Wiebke Lampe

Kamera & Technik: Christian Venn

Musiklizenz: via Artlist.io

Region: Oldenburg Niedersachsen

O-Töne:

Andrea Warnken, Bloggerin

Klammermaterial:

Startbild und Fotos: Christian Venn

Infos:

Allgemeines:

- Ein zuvor gesundes Baby oder Kleinkind stirbt unerwartet und ohne erkennbare Ursache
- Die meisten Fälle treten im Alter zwischen zwei und vier Monaten auf
- Fälle nach dem ersten Lebensjahr sind sehr selten
- Jungen sind etwas häufiger betroffen als Mädchen
- es wurde noch keine eindeutige Ursache gefunden, die Forschung geht vom Zusammenwirken verschiedenen Faktoren aus
- Mögliche Ursachen z.B.:
 - eine Unreife des Atemantriebs und eine schwerere Erweckbarkeit, die dann zu einem Atemstillstand führt
 - so genannte Enteroviren, die Herzmuskelentzündungen oder Herzrhythmusstörungen hervorrufen können
 - Risikogruppen sind Kinder von drogenabhängigen Eltern, sowie welche, die mit starkem Untergewicht zur Welt kamen, Mehrlingskinder und Geschwister von Kindern, die bereits am plötzlichen Kindstod verstorben sind.

Prävention:

Auch wenn die Ursachen nicht ganz klar sind, konnten verschiedene Risikofaktoren ermittelt werden, wie Bauchlage, Rauchen und Überwärmung.

Daher gilt die „3-R-Faustregel“ zusammengefasst lassen sich die drei wichtigsten Regeln zur Vorbeugung des Plötzlichen Säuglingstodes wie folgt merken: **Rückenlage - Rauchfrei - Richtig gebettet!** (meint z.B.: Babybett im Elternschlafzimmer, kühles Schlafklima, spartanisches Bettzeug, Gefahrenquellen wie Ohrringe oder Kettchen meiden.)

Quellen:

- **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:**
<https://www.kindergesundheit-info.de/themen/risiken-vorbeugen/ploetzlicher-kindstod-sids/sid>

s/

- **Universitätsklinikum Bonn**, <https://www.kindernotfall-bonn.de/sids-ploetzlicher-kindstod/>
- **Gesundheitsmagazin der AOK**,
<https://www.aok.de/pk/magazin/familie/baby-kleinkind/gesunde-schlafumgebung-fuers-baby-sids-praevention/>

Der Film ist produziert von ekn (Evangelischer Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen GmbH). Der Evangelische Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen hat den Auftrag, Öffentlichkeit für kirchen- relevante Themen herzustellen. Die evangelische Kirche hat dabei keinen Einfluss auf die Produktion. Unsere Redaktion aus unabhängigen Journalisten entscheidet selbständig, welche Themen aufgegriffen werden und in welcher Form sie umgesetzt werden.

Kontakt:

Lukas Schienke
Evangelischer Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen GmbH
Knochenhauerstr. 42 | 30159 Hannover | Telefon: 0511 360 699 21
schienke@ekn.de

+++ Das Material ist frei zur redaktionellen Verwendung, kann bearbeitet und verändert werden. Die Nutzung ist kostenlos +++